Medienmitteilung

Bern, 1. Februar 2016

Ein Quartier lädt ein & Velo Fashion
am autofreien Sonntag vom 11. September 2016 im Stadtteil 3 (Mattenhof-Weissenbühl)

Der autofreie Sonntag kommt nach erfolgreicher Durchführung im Breitenrain und in der Länggasse am 11. September 2016 in den Stadtteil 3, rund um den Eigerplatz. Die Bevölkerung und das lokale Gewerbe sind herzlich eingeladen, sich am Anlass zu beteiligen und die Strassen und Plätze für eigene Ideen zu nutzen. Der Verein Netzwerk Quartierzeit organisiert ein vielfältiges Kulturprogramm mit gemeinsamen Entdeckungstouren sowie einer Velo-Parade durchs Quartier.

Seit 2013 wird in Bern jährlich ein städtischer autofreier Sonntag in einem ausgewählten Quartier durchgeführt. Der Anlass stiess die letzten Jahre im Breitenrain (2014) und in der Länggasse (2015) mit rund 10‘000 Besuchenden auf grossen Anklang. Über 100 Restaurants, Läden und Ateliers aus dem Quartier präsentierten sich jeweils mit originellen Ideen und einem Tag der offenen Tür.

Quartier neu entdecken
Für den autofreien Sonntag 2016 wurde in Absprache mit der Quartierkommission des Stadtteils 3 (QM3) ein autofreier Perimeter rund um den Eigerplatz definiert. Der Tag bietet den Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohnern die Möglichkeit, sich an gemeinsamen Entdeckungstouren zu beteiligen und ihre Lebensumgebung selber zu gestalten. Strassen und Plätze sind nutzbar für Spass und Spiel. Auch das lokale Gewerbe erhält die Gelegenheit, sich einem breiten Publikum mit einem Tag der offenen Tür oder Ausstellungen vorzustellen. Auf diese Weise wird das Quartier zu Fuss und per Velo mit Musik, Tanz, Theater, Sport, Flohmi, Kinderaktivitäten und vielem mehr neu erlebbar.

Cycle Chic à la Kopenhagen
Zu einem lebenswerten Quartier gehört untrennbar das Velo. Es ist nicht nur ein schnelles, gesundes und klimafreundliches Verkehrsmittel, sondern wie das Beispiel Kopenhagen zeigt, auch urbanes Accessoire und zeitgemässes Statussymbol. An der Velo Fashion 2016 wird deshalb viel Velokultur und Velomode zu sehen sein, unter anderem mit einer Velo-Parade durchs Quartier.

Interessierte aus dem Quartier und der ganzen Stadt können sich mit Programmideen anmelden und wo nötig eine entsprechende Bewilligung erhalten. Das Netzwerk Quartierzeit freut sich über eine breite Teilnahme. Informationen unter www.quartierzeit.ch

Weitere Auskünfte:
Claudia Luder, Geschäftsleiterin QM3, 031 371 00 23
Duscha Padrutt, Koordination Netzwerk Quartierzeit, 079 206 02 31
Adrian Stiefel, Leiter Amt für Umweltschutz der Stadt Bern, 031 321 69 08

Über das Netzwerk Quartierzeit

Das Kulturprogramm des städtischen autofreien Sonntags wird seit 2013 durch den Verein „Netzwerk Quartierzeit“ in enger Zusammenarbeit mit lokalen und städtischen Partnern sowie der Stadt organisiert.

Das Netzwerk will damit einen Kulturimpuls setzen für eine nachhaltige Quartierentwicklung, die Stärkung des lokalen Gewerbes, eine vielfältige Nutzung des öffentlichen Raums sowie für innovative, quartierverträgliche Mobilitätsformen wie das Velofahren oder das Flanieren.